

Iouem einrichten will / die Röthe auß dem  $\sigma$ . ist für ein Feuer zuschätzen /  
 (derentwegen) mit dem Scheidwasser zünd ich es an / vnd wann es am be-  
 sten brennt / so lesche ich es nur mit einem schlechten Wasser widerumb auß /  
 vnd bekomme darvon nichts mehr / als die Hise die ich genossen habe / der  
 Hinderhalt der davon bleibt / ist die Asche / die tauget gleichwol auch noch ein  
 wenig / als wie das vbrige / so noch vom Eysen bleibet / aber so frisch kan ich es  
 nicht wider brennend machen / als anfänglich / diese Röthe behalte ich vnd  
 gebäre damit also / wann ich nun nehme mein  $\text{lb. } \zeta$ . so ich auß der Laugen  
 nun gewaschen habe / thue dasselbe in ein Kolben / geuß darauff drey Finger  
 hoch Scheidwasser / vnd alsbald muß ich bey handen seyn / mit der Röthe auß  
 dem  $\sigma$ . gieß vngesehr 2. Loth darauff / da enkündet sich das Zinn von stun-  
 den an / vnd so bald sichs enkünd / thu ich ein  $\text{lb. } \zeta$ .  $\varphi$ . Viui hinein / der zubricht  
 sich / vnd wird in derselben Hitz ganz math / vnd läßt seinen flüchtigen  
 Schwefel durch solches grosse Hizen / die vber ihm / in der Arbeit fliehen / in  
 das  $\zeta$ . daß er darnach sich mit dem  $\zeta$ . vergleichen muß / vnd durch hülf der  
 Röthe / beneben des Salmiacs zu einem vollkommlichen  $\nu$ . werden / das  
 geschehe also / wann das Zinn durch das Aqua Fort aufgelöst worden / vnd  
 der  $\varphi$ . seinen Schwefel ihm zuzuehet / so muß man den  $\varphi$ . also darin-  
 nen seine Arbeit lassen / vnd von sich selbst bey dem ersten Aqua Fort ver-  
 zehren lassen / (derohalben) wann man alsbald frische Aqua Fort darauff  
 giessen thät / vnd er vberwältigt wird / so griff ihn dasselbige Wasser an / vnd  
 verzehret ihn / das mir wenig nütlichs also geschaffet werde / je stärker ich an-  
 fänglich das Aqua Fort haben kan / je eher ich zur Gradation kommen  
 mage / dann es nicht anfängt zu gradiren / biß alle beyde Corpora zu nichts  
 werden / alsdann da gradirt sich es alle Tage fast ein Loth / wann nun der  $\varphi$ .  
 verzehret ist / so muß ich alle Tage / täglich zwen Loth schwer aufgelöste Rö-  
 the vom Marte hinein giessen / ihm aber zu hülf biß in 8. Loth gut starck  
 Scheidwasser auch täglich / vnd zwen Loth  $\times$ . das geschicht in die vierze-  
 hen Tag / da befinde ich vom obbenandten 2.  $\text{lb.}$  biß in die 45. Loth Silber /  
 Solchs werden E. Churfl. Gn. so sie diesen auffgezeichneten Proceß also ver-  
 suchen werden / demnach auch befinden / dessen ich mit Wahrheit / vnd gegen  
 Gott bezeugen will / auch vor E. Churfl. Gn. wie recht vnd billich mit Ehr /  
 Ruhm vnd Vnverlekung meines ehrlichen Nahmens bestehen / vnd vor  
 jedermänniglichen / wegen dieses Vorgeben / wie sie es E. Churfl. Gn. als  
 dann sehen / gelobet werden sollen / Solches ist der Proceß auff Iouem vnd  
 Mercurium.

Weiter gnädigster Churfürst vnd Herz / soll E. Churfl. Gn. zum vn-  
 derthänigsten berichtet werden / wann ich das Oleum Martis per se hette /

E

wolt e